

[6530.] Eine seit mehr als 20 Jahren bestehende Sortimentsbuchhandlung mit feiner Kundschaft ist in einer grösseren Stadt der Provinz Schleswig-Holstein für 12,000 Mark zu verkaufen. Umsatz 22,000 Mk., Reinertrag 3700 Mk. Sehr gute Continuationen, vorzügl. Lesezirkel mit ca. 200 Abonnenten etc.
Berlin. **Elwin Staudé.**

[6531.] Der Besitzer eines lebhaften, seit 36 Jahren bestehenden Kunstgeschäfts, verbunden mit Maler-Utensilien, in einer größeren Residenz Deutschlands beabsichtigt sein Geschäft in 2-3 Jahren, event. auch früher zu verkaufen. Jungen, strebsamen Leuten, die über Baarmittel verfügen, bietet sich hier Gelegenheit zu einer angenehmen u. sicheren Existenz. Reflectenten, die entweder erst als Gehilfen oder gleich als Theilhaber einzutreten gesonnen sind, werden gebeten, ihre Adressen unter A. B. # 4201. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Kaufgesuche.

[6532.] Eine solide Sortimentsbuchhandlung, mit oder ohne Nebenbranchen, am liebsten in einer Stadt Bayerns, wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten werden unter P. S. 535. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[6533.] Ein zahlungsfähiger Buch- und Kunsthändler sucht ein solides Sortiment mittleren Umfanges im Laufe des Jahres am liebsten in Norddeutschland zu erwerben. Strengste Discretion Ehrensache. Möglichst genaue Offerten sub A. B. 1354. befördert W. Grabow in Berlin SW., Kochstr. 38.

[6534.] Ein gangbarer, nachweislich rentabler Verlag wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht. — Offerten sub W. W. # 1. befördert Herr Robert Hoffmann in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[6535.] Associe gesucht für ein im besten Wachsthum stehendes Sortiments-Geschäft in den Reichslanden.

Reflectirende, welche über ihre bisherigen geschäftlichen Leistungen zufriedenstellenden Nachweis geben können und in der Lage sind, ein Capital von 10-15,000 Mark einzuzahlen, wollen ihre Offerten unter S. Z. # 184. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig gelangen lassen.

Fertige Bücher.

Zeitschrift für

[6536.] **Ornithologie und practische
Geflügelzucht.**

Organ des Verbandes der ornitholog.
Vereine Pommerns u. Mecklenburgs.

Jährlich 12 Nummern.

Preis pro Jahr 2 M. 50 S. ord., 1 M. 85 S.
netto baar.

Probenummern bitte zu verlangen. Inserate
werden mit 15 S. pro zweispaltene Petitzeile
berechnet.

Stettin, Januar 1884.

Franz Wittenhagen.

[6537.] Leipzig, den 9. Februar 1884.

Illustrierte Zeitung.

Die heute erschienene Nummer 2119
enthält folgende

— Abbildungen: —

Erregte Gemüther. Gemälde von Hugo Kauffmann. Nach einer Photographie von Franz Hanfstängl in München.

Ein Guß in der Gladenbeck'schen Erzgießerei in Berlin. Originalzeichnung von E. Höppner. Canovas del Castillo, spanischer Ministerpräsident.

Bilder von der Arlbergbahn. 11 Abbildungen. Nach Photographien von Alois Beer in Klagenfurt gezeichnet von Ernst Heyn:

Arlbergtunnel, Westseite — Der Tunnel-
eingang bei St. Anton — St. Anton
von Westen — Flirsch — Landed von
der Brücke — Landed von Osten — St.
Christoph am Arlberg — Wiesberg —
Partie bei St. Anton am Arlberg —
Langen nach Osten — Dalaas.

Ein Arbeitermeeting in Batignolles, Paris.
Nach einer Skizze von St. Rejhan.

J. Raffard's Figuren der Post und der Tele-
graphie auf dem leipziger Postgebäude.

Friedrich Wilhelm Klinkerfues, † am 28. Ja-
nuar.

Amerikanische Skizzen: Die neue Eisenbahn-
brücke über den Niagarafluß.

Entwicklungsstadien des im Schwein schma-
rothenden Schleimpilzes. 4 Figuren.

Ph. T. Barnum.

Der weiße birmanische Elefant des Herrn
Barnum.

Erster deutscher Ablassbrief, 1485. erlassen vom
Papst Innocenz VIII.

— Vierteljährlicher Abonnementspreis
6 M. ord., 4 M. 50 S. baar.

— Literarische Bekanntmachungen
finden durch die Illustrierte Zeitung die weiteste
Verbreitung. Insertions-Preis für die Nonpar-
Spaltzeile oder deren Raum 75 S. (67 S. baar).

— Galvano's von den in der Illu-
strirten Zeitung enthaltenen Abbildungen wer-
den in scharfen und reinen Kupferniederschlägen
mit 10 S. pro □ Cm. berechnet.

Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

Nur auf Verlangen!

[6538.]

In meinem Verlage erschien:

Fris Mauthner,

Nach berühmten Mustern.

Neue Folge. Parodistische Studien.

15. Aufl.

Diese zündenden Parodien unserer be-
liebten Schriftsteller, welche der bekannte Autor
in gelungener und treffender Weise wiedergibt,
erscheinen nun bereits in 15. Auflage. Bitte,
stets Exemplare auf Lager zu halten.

Leipzig.

Carl Garte

(vorm. Glaser & Garte).

Neue Auflage.

[6539.]

Soblen erschien:

Schöffl, J., der Saazer Hopfenbau nach
mehr als fünfzigjährigen Erfahrungen u.
Beobachtungen. 2. vermehrte und ver-
besserte Aufl. 8°. (VIII u. 202 S. u. mit
52 Holzschnitten.) Preis 2 M. 50 S. ord.,
in Rechnung mit 25%, gegen baar mit
33% u. 13/12.

J. Schöffl's vielseitig beehrte — und
nahezu über Hopfenbau einzig existi-
rende praktische Schrift —, mit schön ge-
gebener Reihenfolge der ganzen Cultur dieser
Pflanze, liegt aufs neue in zweiter Auflage
hübsch ausgestattet vor; diese wurde durch
Nennung aller sich bewährenden Neuerungen
und Beschreibung der patentirten continui-
lichen J. Heijal'schen Hopfendarre, sowie
durch einen, von dem mit vielfach höchsten Aus-
zeichnungen bedachten Lehrer F. Buzek,
hervorragend wissenschaftlichen Aufsatz
über Hirsezünsler und hopfenfeind-
liche Consorten, deren Naturgeschichte und
Vertilgungsmethoden vermehrt. Das Buch ist
von so anerkanntem Werthe, daß es nach zwei-
jährigem Bestehen der ersten Auflage mit Ge-
nehmigung des Verfassers ins Englische,
Französische und Russische übersezt und
außerdem an den meisten landwirthschaftlichen
Anstalten des In- und Auslandes als Lehr-
buch eingeführt wurde. (Wohl nicht zu oft
vorkommend?)

Senden nur auf Verlangen, und besonders
gern dorthin in Commission, wo wirklicher
Absatz.

Hochachtungsvoll

Saaz, 4. Februar 1884.

Anton Jppoldt.

Eine neue Schrift

— über die Handwerkerfrage. —
— Massen-Absatz. —

[6540.]

Ueber die

Nothlage des Handwerks

und die

Mittel zu seiner Hebung.

Mit spezieller Berücksichtigung
der oesterreichischen Gewerbenovelle vom
März 1883 und der Schrift des Herrn Hitze:

„Schutz dem Handwerk!“

von

J. Albertus.

8°. 36 S. 40 S. In Rechn. 33% %, baar
40% und 11/10.

Der durch seine „Socialpolitik der
Kirche“ in weiten Kreisen bekannte Verfasser
bietet in dieser Broschüre seine Anschauungen
über die Ursachen des Nothstandes im Hand-
werke und die Mittel zu dessen Bekämpfung in
präciser und klarer Form.

Des billigen Preises wegen dürfte
der Absatz in Handwerkerkreisen ein
großer sein. Wir bitten deshalb um recht
thätige Verwendung. Man wolle bald ver-
langen.

Paderborn.

Bonifacius-Druckerei.